

**Buchheit O'Loughlin Co**  
**FURNITURE & UNDERTAKING**  
**Reichenbestatter und Einbalsamierer**  
 318-320 West Dritte Straße  
**F. W. O'Loughlin, Einbalsamierer**  
**Ludwig Sondermann, Reichenbestatter**  
 Telefon: 1300, 926, 1253, 1660

**Kofales.**  
 — Frisches Bar. Grün bei Jessen.  
 — Dr. Wengert — Brillengläser angepaßt — über Rizer's, 4.1f  
 — Clayton wünscht Sie zu sehen. 12.1f  
 — Wegen Trunkenheit wurde Geo. Guenther mit \$10 und den Kosten bestraft.  
 — Dr. Gehl' Vieh-Heilmittel, „Kresco Dip“, in Baumann's Apotheke an der Ede. 46.1f  
 — Louis Seufinger wird sich in einigen Tagen nach Wyoming begeben, um neben der Farm seines Onkels Land aufzunehmen.  
 — Tapetenpapier und Farben steigen im Preise. Vorfrischhaber sollten Sie Ihre Order jetzt geben. 34.1f  
 — Samen-Corn. 42.1f

**The Hehne-Johmann Co**  
**HARDWARE & PAINTS**  
 — Dr. Andrew J. Vater, Sprechzimmer über der Commercial State Bank. Tel.: 128 und 959. 22.1f  
 — Das kleine Töchterchen der Familie Henry Stullen in Doniphan fiel vor einigen Tagen von einer Schwinde und brach sich den linken Arm.  
 — Das kleine Töchterchen der Familie W. Dangler in Schoupsville wurde im hiesigen St. Francis-Hospital dieser Tage einer Blind-arm-Operation unterworfen.  
 — Das Töchterchen der Familie Russell in Phillips liegt am Scharlachfieber danieder. Auch das andere Töchterchen der Familie war vor kurzem bedenklich an der Lungenentzündung erkrankt.  
 — J. J. Klinge ist Distributor des ausgezeichneten, nicht berauschenden Familien-Getränks „Nero“, fabriziert von Dick Bros., Quincy, Ill. Es wird frei in's Haus geliefert. Lagerhaus 124 nördl. Cleburnstraße. Tel.: Blak 2142 oder Blak 2139. 45.1f  
 J. J. Klinge.

**Dr. E. Arthur Watson**  
 Chirurgie.  
**Dr. B. Reilly**  
 Kinder - Krankheiten.  
**Dr. Watson & Reilly**  
 Hof-Gebäude, Eingang an der Westseite.

**THE SAVINGS ACCOUNT IS THE ROAD BY WHICH YOU CLIMB**

Das Fundament vieler großer Geschäfte beruht auf den schwer verdienten Ersparnissen eines armen Knaben.  
 Sind Sie bestrebt, vorwärts zu kommen?  
 Wünschen Sie, daß Ihr Sohn vorwärts kommt?  
 Ein Konto, in dieser Bank noch heute eröffnet, mag den Unterschied kennzeichnen zwischen künftigen Erfolg und Scheitern.

**A CONSERVATIVE BANK FOR CONSERVATIVE PEOPLE**  
**NEBRASKA STATE BANK**  
 A. E. Cady, Sr., President  
 A. E. Cady, Jr., Vice President  
 A. J. Guendel, Cashier  
 4% INTEREST PAID ON TIME AND SAVINGS DEPOSITS

— Frisches Bar. Grün bei Jessen.  
 — Es wird sich für Sie lohnen, Tapetenpapier und Farben bei Muhl & Schacht zu kaufen. 34.1f  
 — Kauft Euer Pariser Grün und Käsegerst im Rexall Store. Pease Drug Co. 46.2f  
 — Herr und Frau Henry Fuß an östl. 1. Straße wurdendurch die Ankunft eines kleinen Töchterchens erfreut.  
 — Das kleine Söhnchen der an weilt. Divisionstraße wohnhaften Familie D. Beach liegt schlammig krank danieder.  
 — Dr. Higgins und Dr. Carlson, Spezialisten für Auge, Ohr, Nase sowie Hals. Willen angepaßt, Gläser geschliffen. Gedde Bldg. 39.1f  
 — Die Familie Walter Schoeneberg in Doniphan wurde durch die Ankunft eines kleinen Töchterchens erfreut.  
 — Nasen-Schlauch, 12 1/2 c. 15 c sowie 16 c per Fuß. 42.1f

**The Hehne-Johmann Co**  
**HARDWARE & PAINTS**  
 — Frau Geo. Well, die feinerzeit hier sehr bekannt war, aber seit Jahren in Chicago wohnte, ist an den Folgen einer Operation, die in Omaha vorgenommen wurde, gestorben.  
 — Schmilke Dein Heim, indem Du die in Deinem Hause umherliegenden Bilder in Velichinsky's Kunsthandlung eintauschen läßt. Preise wächtig. 17.1f  
 — Am Dienstag begann in Lincoln die Halbjahrhundert-Feier des Eintritts des Staates Nebraska in die Union. Die Feierlichkeiten werden erst heute ihren Abschluß erreichen.  
 — Der bisher in den hiesigen U. P. Werkstätten beschäftigte gewesene Mechaniker Lloyd Johnson, ein Sohn der Familie Wm. Johnson von hier, hat sich nach New York begeben, um als Ingenieur nach Frankreich zu gehen.  
 — Es verlautet, daß die Stadt Grand Island, wahrscheinlich einschließlich der Banken, die Freiheits-Anleihe mit \$200,000 zeichnete. Im ganzen Staate Nebraska schätzt man die für die Anleihe angelegte Summe auf etwa \$14,000,000.  
 — Nach einer Veröffentlichung der Nebraskaer Verteidigungs- Behörde beträgt der Ertrag an Winterweizen nur zehn Prozent der letztjährigen Ernte. Man schätzt den Betrag der diesjährigen Ernte auf 5,000,000 bis 6,000,000 Bushels, während die Ernte des Vorjahres 69,000,000 Bushels Winterweizen aufwies.

**Dr. E. Arthur Watson**  
 Chirurgie.  
**Dr. B. Reilly**  
 Kinder - Krankheiten.  
**Dr. Watson & Reilly**  
 Hof-Gebäude, Eingang an der Westseite.

**THE SAVINGS ACCOUNT IS THE ROAD BY WHICH YOU CLIMB**

Das Fundament vieler großer Geschäfte beruht auf den schwer verdienten Ersparnissen eines armen Knaben.  
 Sind Sie bestrebt, vorwärts zu kommen?  
 Wünschen Sie, daß Ihr Sohn vorwärts kommt?  
 Ein Konto, in dieser Bank noch heute eröffnet, mag den Unterschied kennzeichnen zwischen künftigen Erfolg und Scheitern.

**A CONSERVATIVE BANK FOR CONSERVATIVE PEOPLE**  
**NEBRASKA STATE BANK**  
 A. E. Cady, Sr., President  
 A. E. Cady, Jr., Vice President  
 A. J. Guendel, Cashier  
 4% INTEREST PAID ON TIME AND SAVINGS DEPOSITS

— Frisches Bar. Grün bei Jessen.  
 — Bezaht Eure Zeitung jetzt!  
 — Ein kleines Töchterchen hat sich bei der Familie S. Coal in Deepwell eingestellt.  
 — Einen Trauschein erhielten C. F. Kuehle, 43, und Ida M. Jüdemann, 30, Beide von Prosser.  
 — Die Familie W. Schoeneberg in Deepwell wurde durch die Ankunft eines kleinen Töchterchens erfreut.

— Frau Otto Scheel in Doniphan Township beging dieser Tage im Kreise von Verwandten und Freunden ihr Wiegenfest.  
 — Seit mehreren Wochen schon liegt R. Finley an den Blattern danieder, befindet sich aber wieder auf dem Wege der Beseufung.  
 — Wegen Tragens verbotener Waffen wurde vor einigen Tagen ein gewisser Katsfaberes zu 60 Tagen Countygefängnis verurteilt.  
 — Infolge eines Sturzes vom Damm der Voelck Anlage der Central Power Co. verlegte sich S. Wade den Fuß in solcher Weise, daß er temporär an Krücken herumgehen muß.  
 — Der Wood River überfluthete letzte Woche seine Ufer, hat sich jedoch seitdem wieder in sein Bett zurückgezogen. Einige Brücken sind durch das Hochwasser etwas beschädigt worden.  
 — Großmutter Janning in Doniphan, die sich vor einigen Wochen bei einem Fall schlimm verlegte, hat keine besonderen Aussichten auf Wiederherstellung, da sie bereits 90 Jahre alt ist, doch ist das Beste zu hoffen.  
 — Aus Chicago kommt die Nachricht, daß der frühere Vorsitzende des Grand Island Baseball Clubs, Jack Forester, dortselbst, als er die Einnahmen des Tages von seinem Wandelbild-Theater zählte, von Eindringern erschossen wurde.  
 — Im Heim ihrer Mutter, Frau Margaret Grosky an nördl. Elmstraße, fand vor einigen Tagen die Trauung von deren Tochter Frieda mit Herrn E. D. Wilmore von hier statt, und zwar durch Pastor Lipe von der engl.-luth. Kirche.

— Die Nebraska Telephone Co. geht mit dem Plane um, ihre Angelegten im Staate zur Zeichnung eines Freiheits-Bonds in Höhe von \$50 zu veranlassen, und zwar auf dem Abzahlungsplan — jeden Monat \$4 resp. \$5. Die Gesellschaft hat bereits \$5,000,000 gezeichnet und sie denkt, auf diese Weise durch die Angestellten noch weitere \$5,000,000 für die Anleihe aufzubringen.  
 — Ein gewisser Elmer Hosking, welcher sich derzeit hier aufhält, ließ sich von Des Moines Bier in einem Handkoffer schicken. Wie es der Zufall will, brach eine der Flaschen und der Inhalt floss über den Boden. Der verdächtige Geruch des Biers wurde von den Bahnbeamten bald entdeckt und der Zoll zur Anzeige gebracht. Die hiesige Polizei wußte Hosking ausfindig zu machen und das Resultat ist, daß er eine Strafe von \$50 zu bezapen hatte.  
 — Dr. Milliken ist dieser Tage im Distriktsgericht von seiner Gattin geschieden worden. Während der Zeugenaussagen erregte die Tochter der Verklagten, Frau Ethel Zimmerman, dadurch Aufsehen, daß sie Dr. Milliken zwei gefüllte Tintenfläsker an den Kopf warf, weil er kompromittierende Aussagen gegen sie machte, welche ihr nicht in den Kram passten. Richter Hanna ließ die zornige Frau abführen, setzte sie aber nach Beendigung des Falles wieder auf freien Fuß. Die Tintenflasche verurteilte Dr. Milliken eine Kopfwunde, welche er ärztlich behandeln lassen mußte.  
 — Zu ihrem Heim an weilt. 8. Straße verschied letzte Woche Frau John C. Thondel an der Wasserlucht und einem Nierenleiden im Alter von 58 Jahren. Sie kam im Jahre 1890 mit ihrem Gatten von Deutschland nach diesem Lande und das Ehepaar ließ sich zuerst in Julesburg, Colo., nieder, um nach einigen Jahren nach Nebraska zu übersiedeln. Zu den letzten sechs Jahren hatte das Ehepaar sein Domizil in Grand Island. Außer ihrem Gatten hinterläßt die Verstorbene einen Sohn und sieben Töchter. Das Begräbniß fand von der hiesigen kath. Kirche aus statt. Die Kinder sind: Frau W. Stoltenberg von Dellwood, Neb.; Frau L. McElwain von Central City; Frau John Widert, Frau Max Niemann, Beide von hier; John Thondel von Minot, N. D., und die Frls. Grace und Clara Thondel von hier.

**Dr. E. Arthur Watson**  
 Chirurgie.  
**Dr. B. Reilly**  
 Kinder - Krankheiten.  
**Dr. Watson & Reilly**  
 Hof-Gebäude, Eingang an der Westseite.

**THE SAVINGS ACCOUNT IS THE ROAD BY WHICH YOU CLIMB**

Das Fundament vieler großer Geschäfte beruht auf den schwer verdienten Ersparnissen eines armen Knaben.  
 Sind Sie bestrebt, vorwärts zu kommen?  
 Wünschen Sie, daß Ihr Sohn vorwärts kommt?  
 Ein Konto, in dieser Bank noch heute eröffnet, mag den Unterschied kennzeichnen zwischen künftigen Erfolg und Scheitern.

**A CONSERVATIVE BANK FOR CONSERVATIVE PEOPLE**  
**NEBRASKA STATE BANK**  
 A. E. Cady, Sr., President  
 A. E. Cady, Jr., Vice President  
 A. J. Guendel, Cashier  
 4% INTEREST PAID ON TIME AND SAVINGS DEPOSITS

**Einladungskarte.**  
 Alle alten Kameraden und deren Familien sind eingeladen, am Sonntag, den 24., oder wenn das Wetter es nicht erlaubt, am Sonntag, den 1. Juli, 2 Uhr Nachmittags, auf Henry Gloc's Farm zu erscheinen. Bringt Lunch mit. Erfrischungen und Cigarren sind dort.  
 Mit kameradschaftlichem Gruß  
 46.2f Henry Gloc, Sekretär.

**Demonstration**  
 der National Biscuit Cookies. Zwei 15c Pakete für 25c. Samstag, den 16. Juni, im „Bee Hive“.  
 Oscar Koefler, Eigentümer.  
 — Deutsche registrierte Pharmazisten. Pease Drug Co. The Rexall Store. 46.2mo.  
 — Ein kleines Söhnchen hat sich bei der Familie Wm. Corbs hier selbst eingestellt.  
 — Herbert Mayer, ein Sohn von Arthur C. Mayer, der am Scharlach litt, hat sich wieder erholt.  
 — Zu verkaufen — Zwei Waffsteinhäuser und ein Frame-Haus an weilt. 3. Straße. Nachfragen bei Otto Kirckhofe. 37.1f  
 — Das kaum geborene Kindchen der Familie Richard Ködner in Deepwell wurde den bestimmten Eltern wieder durch den Tod entzissen.  
 — Jetzt ist die Zeit, und Muhl & Schacht der Blat, Tapetenpapier, Farben, Oele, Glas usw. zu kaufen. Wir erparen Ihnen Geld 34.1f  
 — Das Material für den neuen Gasbehälter der hiesigen Gasgesellschaft ist hier angekommen und mit der Errichtung desselben wird folglich begonnen werden. Derselbe wird 75 Fuß hoch werden.  
 — Herr und Frau Schloemer von Scribner, die sich dieser Tage in Lake Township zu Besuch befanden, tragen sich mit der Absicht, in Wäld nach Grand Island oder in dessen Nähe zu übersiedeln.  
 — Der seit achtzehn Jahren hier in Grand Island wohnhafte Wm. A. Smith ist in seinem Heim nach langer Krankheit im Alter von 69 Jahren gestorben. Er hinterläßt zwei hier lebende Brüder.  
 — Heirathen aller Stände, Reich und Arm, vermittelt Gustav Kuehl, 174 weilt. 9. Straße, St. Paul, Minn. Seit 1892 im Geschäft. Verionen, die keine ehelichen Verbindungen haben, brauchen nicht zu schreiben. Briefen ist Marke beizulegen. 42. 7f  
 — Ein gewisser Thorp wurde vor einigen Tagen von Sheriff Stevens und dem Polizeichef beobachtet, wie er mit seinem Automobil vor einem der überberichtigten Häuser im Osten der Stadt hielt und sich in das Haus begab. Die Beamten durchsuchten den Kraftwagen und fanden in demselben zwei 2 Gallonen-Krüge, mit Whiskey. Der Mann wurde arretirt und mußte am nächsten Morgen \$100 Strafe und die Gerichtsosten bezahlen, weil er berauschende Getränke an einem anderen Platze hatte, als in seinem Heim.  
 — Auf der Strafe von Schimmer's Lake nach dem Sand Krog gezeichnet am Sonntag Nachmittags die Automobile eines Touristen A. Smith von Colorado und von Ed. Beach zusammen und beide Kraftwagen wurden bei der Collision nicht unbedeutend beschädigt. Beach erklärte, daß Smith mit großer Geschwindigkeit fuhr, und trotzdem sein Automobil hielt, um den Autofahrer vorüber zu lassen, und außerdem soll sich Smith auf der verkehrten Seite der Strafe befunden haben. Das Smith'sche Automobil wurde temporär mit Weislag belegt.  
 — Wegen Trunkenheit wurde am Montag der Handelsreisende W. F. Roberts im Voker'schen Restaurant an südl. Frontstraße verhaftet. Unter Eid gefandt er, das Feuerwasser von der farbigen Lucie Johnson in St. Grand Island erhalten zu haben. Sheriff Stevens, der Polizeichef sowie der Countyanwalt begaben sich sodann nach dem Hause der farbigen und nahmen sie, nachdem man etwas von dem Whiskey gefunden hatte, in Arrest. Sie wurde zu \$100 und den Gerichtsosten verurteilt. Auch der Oberhauptling der hiesigen farbigen, Chas. Ennis, an weilt. 4. Str. wohnhaft, wurde wegen Verkaufes von Whiskey arretirt, weil seine eigenen Kassegenossen ihn bei der Polizei denunzirten. Er erhielt die übliche Strafe

— Wie wir vernehmen, liegt Dr. Luetz, in der Nähe von Alda wohnhaft, ziemlich krank danieder.  
 — Frl. Alma Sothmann, die in Sabetha, Kans., Schule hielt, verbringt ihre Sommerferien bei hiesigen Verwandten.  
 — Frl. Ferna Neumann, Tochter unseres County-Schatmeisters, hat ihre Stellung in Wolbach's Laden, die sie vier Jahre lang inne hatte, aufgegeben.  
 — Herr und Frau R. R. Riese begaben sich vor einigen Tagen nach Havana, Ga. Von dort werden sie sich nach Florida sowie nach Atlantic City und New York begeben, um erst im Juli wieder zurückzukehren.  
 — Die County-Schatmeister Neumann berichtet, sind während des Monats Mai von ihm und seinen Assistenten fast 1500 Steuer-Einrichtungen ausgefüllt worden. Die Steuern wurden in diesem Jahre prompt wie sonst bezahlt. Von jetzt ab tragen nicht bezahlte Steuern zehn Prozent Zinsen.  
 — Die jährliche Feier von Corpus Christi wurde in der kath. Kirche zu St. Vibory letzte Woche in schöner Weise begangen. Aus der ganzen Umgebung sowie aus Grand Island waren die Leute herbeigeströmt, um den Feierlichkeiten beizuwohnen. Dieselben begannen Morgens um 9 Uhr mit einem Hochamt, an dem die Sodam Vater James von Broken Bow, Vater Monroe von Anselmo, Vater Carcenski von St. Paul und Vater Kaufmann von St. Vibory mitwirkten. Nach der Feier gab es allerlei Erfrischungen, Musik sowie sonstige Unterhaltung.  
 — Wie wir schon letzte Woche kurz berichteten, starb im Heim seines Sohnes Henry in Deepwell letzte Woche Großvater Schoeneberg im hohen Alter von 85 Jahren an den Folgen der Altersschwäche. Herr Schoeneberg kam vor etwa 27 Jahren aus Deutschland und war am 12. Februar 1892 in Westphalen geboren. Seine Gattin, eine geb. Katharina Niermann, ging ihm schon vor ungefähr 10 Jahren im Tode voran. Von sechs Söhnen, die der Ehe entsprossen, überlebt ihm nur sein Sohn Henry, die übrigen starben in der frühen Jugend. Das Begräbniß fand durch Pastor Wilkins von hier auf dem dortigen St. Joseph-Friedhof statt. Mit ihm ist ein alter edler deutscher Mann aus den Reihen der Lebenden gerissen worden.

**„Sanitary Meat Market“.**  
 Wenn Ihr gute Wurst haben wollt, dieselbe wie die Milwaukee-Wurst und besser, bestellt bei  
**Kloppenburg & Kraft.**  
 319 weilt. 3. Straße.  
 Tel. 806. 46.1f  
 — Weshalb wollt Ihr zu Hause Euer eigenes Brod backen, wenn die „Star Bäckerei“ dieses für Euch besorgen kann? Ihr bekommt gerade so gutes Brod, wenn nicht besser, wie zu Hause gebackenes, und es ist bedeutend billiger für Euch. Die „Star Bäckerei“ ist mit den neuesten Maschinen und Oefen eingerichtet. Wir nehmen Bestellungen an und liefern Euch das Brod in's Haus.  
 John Degen, Eigentümer.  
 50.1f 321 weilt. 3. Straße.

**THE SAVINGS ACCOUNT IS THE ROAD BY WHICH YOU CLIMB**

Das Fundament vieler großer Geschäfte beruht auf den schwer verdienten Ersparnissen eines armen Knaben.  
 Sind Sie bestrebt, vorwärts zu kommen?  
 Wünschen Sie, daß Ihr Sohn vorwärts kommt?  
 Ein Konto, in dieser Bank noch heute eröffnet, mag den Unterschied kennzeichnen zwischen künftigen Erfolg und Scheitern.

**A CONSERVATIVE BANK FOR CONSERVATIVE PEOPLE**  
**NEBRASKA STATE BANK**  
 A. E. Cady, Sr., President  
 A. E. Cady, Jr., Vice President  
 A. J. Guendel, Cashier  
 4% INTEREST PAID ON TIME AND SAVINGS DEPOSITS

**Oldest Bank in Hall County**  
**Capital & Surplus \$200,000.00**

**A Federal Reserve Bank**  
 C. Hansen, President  
 J. W. Thompson, Cashier

**Praktische Patriotismus**  
 Alle von uns können ihn zeigen. Wir können sparen durch Entsprachen des Erfindens des Präsidenten.  
 Wir können zum Neuzerften unserer Capazität produzieren.  
 Die Grand Island National Bank offerirt ihre Dienste an die Patrioten. Sie offerirt die unübertroffensten Bank-Facilitäten und ihren Beistand den Farmern und Viehzüchtern, Sicherheits-Depositoren - Gewölbe und alles das, was eine progressive Bank tun kann, um Strebankeit und wirklichen, praktischen Amerikanismus zu fördern.  
 Sie können hier wirkliche Dienste für Ihre Person erhalten. Kommen Sie und benutzen Sie dieselben.

**The Grand Island National Bank**  
 The Bank With The Chime Clock  
 Grand Island, Neb.

— Frl. Alma Meier ist von Rochester, Minn., wieder zurückgekehrt, woselbst sie sich einem chirurgischen Eingriff in ihren Hals unterzog.  
 — Inneere Anzüge sind nicht nur vom Schneider gemacht, sondern auch von der Union.  
 Glasgow Tailors.  
 Anzüge \$15.  
 Leute, die stets verstopft sind und darum an Kopfhoch, bleicher Gesichtsfarbe, übertriebenem Athem, schlechtem Appetit usw. leiden, sollten keine Minute zögern, Hollister's „Rock Mountain Tea“ zu nehmen. Sie werden sich über die Resultate wundern. 35c. Theo. Jessen's Apotheke.  
 — Der 15jährige Arthur McMurrin von Aurora, der dabei ertrank wurde, wie er Stupferdrabt und Anderes stahl, das Eigenthum der U. P. Bahn war, wurde von Sheriff Stevens nach der Anabensbesetzungsanstalt bei Kearney überführt, welcher er schon einmal angehört.

— Am Dienstag Mittag entstand im hiesigen Michelson-Theater im Hintergrunde ein Feuer und die alarmirte Löschmannschaft hatte viel Mühe, an den Herd des Feuers zu kommen, das im Erdgeschoß zum Ausbruch gekommen war. Das Gebäude war folchermassen von Qualm erfüllt, daß anfänglich absolut nichts zu sehen war. Erst nachdem die Fenster verschiedener kleiner Räume geöffnet werden konnten und sich der Rauch etwas verzog, vermochte man an's Werk zu gehen. Die ganze Einrichtung, einschließlich des Bühnenvorhangs, des Pianos sowie anderer Artikel sind ein vollständiger Verlust, der sich auf ungefähr \$1000 bezieht und auf Herrn Michelson fällt, welcher sich derzeit außerhalb der Stadt befand. Ob Versicherung darauf ruht, ist nicht bekannt. Das Innere des Gebäudes wurde stark von Wasser und Rauch mitgenommen, wurde aber im Uebrigen wenig beschädigt. Leute, die im oberen Stockwerk schliefen, mußten durch die Fenster ihr Entkommen machen, da ihnen der Rauch die Ausgänge verperrte.

**Bundes-Reserve-Papiergeld**  
 Haben Sie die neuen Banknoten unserer Bundes-Reserve-Bank gesehen? Dieselben existiren in \$5, \$10, \$20, \$50 und \$100-Scheinen. Diese Noten, von der Bundes-Regierung verausgabt und durch Gold sowie kommerzielle Papiere gesichert, sind die besten Banknoten, welche dieses Land je besaß.

Unsere Bundes-Reservebank hat stets eine große Menge dieser Noten an Hand, die uns immer für die Bedürfnisse unserer Depositoren zur Verfügung stehen.  
 Geschäftsleute, die Lohnzahlungen zu machen haben, würdigen diesen Schutz. Erhalten Sie denselben?  
**Grand Island National Bank**  
 Neueste Bank in Hall County.  
 Unter der Glockenuhr.  
 Prämte und Direktoren:  
 C. C. Hansen, President; J. W. Thompson, Vice President  
 T. J. Hansen, Cashier, L. R. Bringer, Ass't Cashier  
 F. W. Ashton, Attorney M. L. Dolan Richard Goehring  
 Erfrucht nun das Pamphlet „So w does it benefit me?“

**Markt-Bericht**

**Getreide:**

Weizen	.....	\$ 2.70
Roth	.....	1.44
Roggen	.....	.60
Noggen	.....	1.70

**Mehl und Probiant**

Weiß	.....	\$3.85, \$3.90, \$3.95
Gier	.....	.27
Butter	.....	.33
Kartoffeln	.....	3.00

**Geflügel:**

Hennen	.....	.45
Alte Hähne	.....	.67
Springer	.....	.25
Gänse	.....	.11
Gänse	.....	.69

**Schlachtvieh:**

Stiere	.....	\$11.40, \$12.10
Rübe	.....	8.80, 10.80
Kälber	.....	9.70, 12.80
Schweine	.....	15.20, 15.40

**Häute und Pelze:**

No. 1	.....	.17
No. 2	.....	.16
Pferde-Häute	.....	\$3.00-4.00

**Heu, Futter, usw.**

Alfalfa-Heu, in Ballen	.....	\$22.00
Prairie-Heu, " "	.....	18.00
Stroh, Weizen	.....	4.50
Stroh, Hafer, hell	.....	5.00

Die obigen Preise werden dem Anzeiger u. Herald jeden Mittwoch von den folgenden wohlbekanntesten Geschäftsleuten geliefert:  
 Glade Milling Co., Weizen, L. B. Herb  
 Grain Co., Korn, S fer u. Roggen; Oscar  
 Koefler, Mehl u. Probiant; N. R. Watson,  
 Geflügel; Ch. Schumacher, Schlachtvieh;  
 Chicago Hide Co., Häute u. Pelze; A. D.  
 Sears, Heu und Futter.

— Einen Trauschein erhielten S. A. Dankert, 22, von Palmer und Anna S. Reed, 18, von hier.  
 — Die Familie John Tagge hier selbst wurde durch die Ankunft eines Neugeborenen erfreut.  
 — W. P. J. Fußboden wurde durch die Arbeit alte Fußböden wie neu aussehen. 42.1f

**MEMBER FEDERAL RESERVE SYSTEM**

**Grand Island National Bank**  
 Neueste Bank in Hall County.  
 Unter der Glockenuhr.  
 Prämte und Direktoren:  
 C. C. Hansen, President; J. W. Thompson, Vice President  
 T. J. Hansen, Cashier, L. R. Bringer, Ass't Cashier  
 F. W. Ashton, Attorney M. L. Dolan Richard Goehring  
 Erfrucht nun das Pamphlet „So w does it benefit me?“